Zusammen 379 Jahre

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **31 (1941)**

Heft 51

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-650070

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

ZUSAMMEN 379 JAHRE

Ueber 500 Personen, Dienstleute und Meistersleute haben sich in der Turnhalle auf dem Gsteig in Burgdorf zu einer schlichten, aber verdienten Feier eingefunden

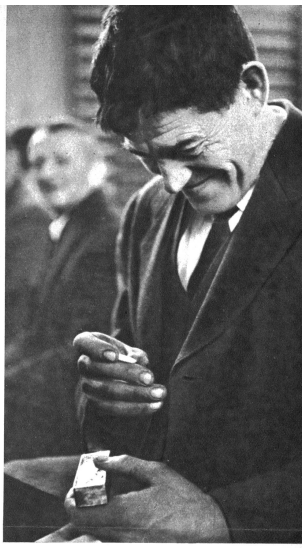
SIEHE SEITE 15
DIENSTBOTEN-
EHRUNG IN
BURGDORF

Dienst im selben Hause von diesen zehn hier abgebildeten treuen Dienstboten. Das ist natürlich nur ein Bruchteil der Zahl, die man erhalten würde, wenn wir sämtliche Dienstjahre aller 305 Teilnehmer an der diesjährigen Dienstboten-Ehrung in Burgdorf zusammenrechnen würde. Wie viel Arbeit und Fleiss, Freud und Leid ist in diesen Jahren enthalten! Die meisten von ihnen dienten schon bei den Eltern des heutigen Meisters. Sie gehören sozusagen zur Familie und sie sagen sich „Du", genau so, wie es besungen wird: „. . . Sig's der Milchbueb mit der Bränte oder trag-er Ratsherr-Schueh. . ."

(Bildbericht Hans Tschirren)

Einer der vielen holt sich seine Ehrengabe als kleine Anerkennung für die vielen treu geleisteten Dienstjahre

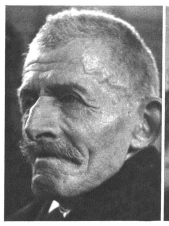
Links:
Ein gutes „Zvieri" für sämtliche Teilnehmer und ein gemütliches Zusammensein bildete den Schluss der schönen Feier.



Rechts:
Fritz Hug mit seinen 30 Dienstjahren freut sich über die erhaltene Ehrengabe; besonders die neuen Fünfliber haben es ihm angetan

Ida Richard, 53 Dienstjahre bei . . .

. . . Fräulein A. Gammeter Burgdorf



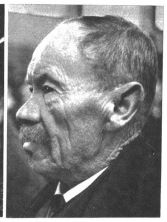
Jakob Schenk, 51 Dienstjahre . . . bei

. . Hermann Dür, Mühle Burgdorf

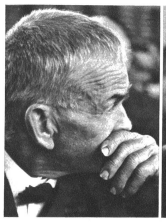
Marie Schneeberger 50 Dienstjahre bei . . .

Hans Schertenleib-Schärrer Stockacker, Burgdorf

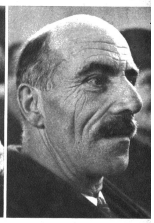
Elise Hofer 46 Dienstjahre bei . . .



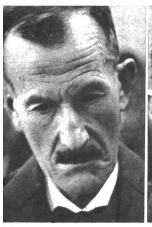
. . . Ernst Wiedmer, Busswil Heimiswil



Gottfried Reinhard 45 Dienstjahre bei . . .

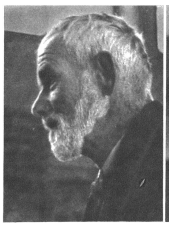


. . . Fritz Mellenberger Rüdtligen

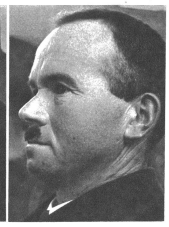


Alfred Witschi 42 Dienstjahre bei . . .

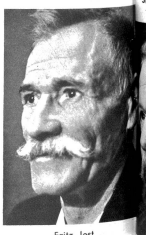
. . . Rud. Lehmann-Schwarz Hindelbank



Emil Lüthi 38 Dienstjahre bei . . .

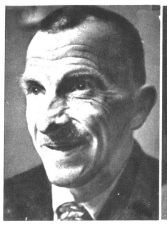


. . . W. Wiedmer-Flückiger Busswil, Heimiswil



Fritz Jost 32 Dienstjahre bei . . .

Grossrat Albert Tribolet Ried-Heimiswil



Otto Zaugg, Schweinemäster 14 Dienstjahre bei . . .

. . . F. Stalder-Kilchenmann Mühle, Heimiswil

Ida Wiedmer 8 Dienstjahre bei . . .

. . . F. Stalder-Kilchenman Mühle, Heimiswil